



REGELN FÜR DAS BOGENSCHIESSEN

AM 3D-PARCOURS DES BSC WOLFSPFEIL RAAB-HOLZER

- Das Schießen am 3D-Parcours ist nur erfahrenen Bogenschützen bzw. nur all jenen Personen erlaubt, die im Umgang mit Pfeil und Bogen geübt und mit den möglichen Gefahren- und Sicherheitshinweisen vertraut sind. Dies gilt auch für die Benützung der Einrichtungen beim Trainingsgelände.
- Sicherheit und gegenseitige Rücksichtnahme sind wichtig. Jeder Schütze hat sich vor dem Schuss zu vergewissern, dass er keine anderen Personen in Gefahr bringt.
- Pfeil und Bogen sowie die persönliche Schutzausrüstung sind vor dem Schießen auf Funktionsfähigkeit und auf Beschädigungen zu überprüfen.
- Die 3D-Anlage darf nur mit geeigneter Ausrüstung und festem Schuhwerk betreten werden. Besondere Vorsicht gilt bei steilen Abhängen und generell bei Nässe.
- Das Schießen mit Compoundbogen, Armbrust und Pfeilen mit Jagdspitzen ist nicht gestattet. Maximales Auszugsgewicht 60 Pfund.
- Vor Parcoursbeginn muss die Gebühr entrichtet werden! Ein Eintrag ins Parcoursbuch hat vor und nach dem Schießen zu erfolgen (Datum/Uhrzeit/Name/n).
- Am Parcours ist das Gehen nur entlang der markierten Wege erlaubt. Die Bewegungsrichtung ist immer vorwärts von Nummer 1 bis zum Ziel; Abkürzungen oder längere, unnötige Aufenthalte sind verboten!
- Das Schießen ist nur vom Abschusspflock in Richtung des Zieles gestattet. Dabei dürfen andere Personen nicht gefährdet werden.
- Der Bogen darf mit dem Pfeil nur in Richtung des Zieles gespannt werden.
- Das Begehen entgegengesetzt der vorgegebenen Parcoursrichtung ist verboten! LEBENSGEFAHR!
- Um lange Wartezeiten zu vermeiden, sollten pro Ziel max. 3 Pfeile geschossen werden.
- Alle Personen, die nicht unmittelbar schießen, haben sich im sicheren Bereich hinter dem Schützen aufzuhalten.
- Beim Pfeile-Suchen ist das jeweilige Zielgebiet für Nachfolgende sorgfältig abzusichern! Den Bogen über das Ziel hängen oder beim Abschusspflock anlehnen.
- Bei mehreren Personen ist das Pfeile-Ziehen nur gemeinsam erlaubt!
- Pfeile bitte schonend aus den Zielen rausziehen! Beim Ziehen immer mit einer Hand oder dem Knie gehalten. Falls Pfeile in Zielen oder Bäumen fest stecken, nicht gewaltsam entfernen! Defekte Einrichtungen und Gegenstände bitte melden!
- Das Schießen ist vor Einbruch der Dämmerung oder bei schlechten Sichtverhältnissen einzustellen. Die Parcoursdauer beträgt durchschnittlich 3 Stunden. Dies ist bei Antreten des Parcours zu beachten.
- Pfeilreste und Müll nicht wegwerfen - Fundpfeile beim Anmeldeplatz in das Fass geben.
- Auf dem gesamten Parcours sind der Alkoholkonsum sowie das Schießen im alkoholisierten Zustand verboten! Des Weiteren gilt in der gesamten Anlage Rauchverbot!
- Hunde sind an der Leine zu führen!
- Unnötiger Lärm ist zu unterlassen - nehmen sie Rücksicht auf die Tiere im Wald!
- Der Waldbesitzer und der Parcoursbetreiber übernehmen keinerlei Haftung bei Verletzungen, Unfällen oder Sachschäden jeglicher Art, die im Vereinsgelände sowie im angrenzenden Bereich der Anlage durch Missachtung oder Fahrlässigkeit entstehen.

Jeder ist für seinen abgegebenen Schuss voll verantwortlich!

Die Parcours-Regeln im Überblick



Das Begehen des Parcours entgegen der festgesetzten Richtung ist lebensgefährlich und strengstens verboten!



Es darf nur vom entsprechenden Abschuss-Pflock geschossen werden!



Vor dem Schützen dürfen sich keine anderen Personen aufhalten!



Beim Pfeil suchen ist das Ziel deutlich zu markieren (z.B. an das Ziel angelehnter Bogen!)



Der Bogen darf nicht über Schulterhöhe aufgezogen werden!



Alkoholierten ist die Benutzung des Parcours untersagt!



3 Pfeilgruppen
gestattet!



Kein Auswerfen
im Gelände!



Wauke sind an der
Leine zu führen!



Vermeidung des
Gründels im Gelände!

**Bitte beachtet die Regeln zu
Eurer eigenen Sicherheit!
Bei Zuwiderhandeln kann es zu
einem Parcoursverweis
kommen!**